

DSC-ZETTLER

KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE

ZET-Phone® 45 AB

Komfortelefon mit
integriertem Anrufbeantworter

- Rufnummernanzeige
- Freisprechfunktion
- Tastenschloss
- Aufzeichnungszeit ca. 50 Min.



Bedienungsanleitung



1 Einführung

Herzlichen Glückwunsch,

mit dem **ZET-Phone® 45** haben Sie ein Komfort-Telefon mit integriertem, digitalem Anrufbeantworter und vielen weiteren, praktischen Leistungsmerkmalen erworben. Dieses Gerät unterliegt einer strengen Qualitätskontrolle. Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Gerät.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam, bevor Sie Ihr neues Telefon in Betrieb nehmen, um sich mit allen Funktionen und Ausstattungsmerkmalen des **ZET-Phone® 45** gründlich vertraut zu machen.

DEUTSCHLAND

Vertrieb:

DSC-ZETTLER
Elektronikgesellschaft mbH
Industriering 4
85238 Petershausen
Tel.: 0 81 37/5 32 38
Fax: 0 81 37/5 32 40

Service:

EBEN
Elektronik GmbH
Industriering 4
85238 Petershausen
Tel.: 0 81 37/5 32 37
Fax: 0 81 37/5 32 41

ÖSTERREICH

Vertriebspartner:

TFK Handelsges.m.b.H.
Landesstraße 1
A-5302 Henndorf
Tel.: 062 14/68 95-0
Fax: 062 14/68 95-22
technik@tfk-austria.at

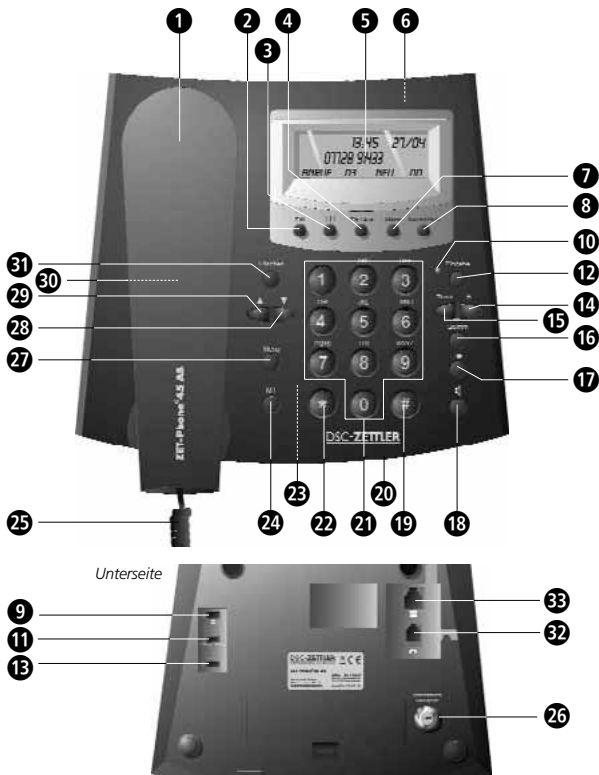
SCHWEIZ

Vertriebspartner:

TIPTTEL AG
Bahnstraße 46
CH-8105 Regensdorf
Tel.: 01-843 13 13
Fax: 01-843 13 23
zettler@tipttel-online.ch
Hotline: 01-84 01 80

1 Einführung

1.1 Elemente des Gerätes



Zum einfachen Kennenlernen

Ihres ZET-Phone® 45 finden Sie diese Tasten-Kennzeichnung in der Bedienungsanleitung wieder. Lassen Sie diese Seite aufgeklappt, so können Sie sich einfach und schnell orientieren.

1 Einführung

1.2 Beschreibung und Funktionen

- 1 Hörer**
 - mit Mikrofon und Lautsprecher
- 2 Edit-Taste**
 - zum Ändern von Telefonbucheinträgen
- 3 Telefonbuch-Taste**
 - zum Aufrufen des Telefonbuchs
- 4 Ein/Aus-Taste**
 - zum Ein- und Ausschalten des Anrufbeantworters
 - zum Umschalten zwischen ANS.1 und ANS.2
 - zum Beenden von Eingaben
- 5 Display**
- 6 Stromanschluss**
 - Anschlussbuchse für den Netzadapter
- 7 Memo-Taste**
 - zur Aufzeichnung von Memo-Nachrichten
 - zum Springen zur nächsten/vorhergehenden Nachricht
- 8 Nachrichten-Taste**
 - zum Abspielen von Nachrichten
 - zum Einlegen einer Pause bei der Nachrichtenwiedergabe
- 9 Ruftonlautstärke-Schalter (Unterseite)**
 - zur Einstellung des Ruftons: laut-leise
- 10 Kontroll-LED für Anrufbeantworter**
 - leuchtet rot, wenn Anrufbeantworter eingeschaltet ist
 - blinkt bei neu eingegangenen Nachrichten und bei Aufnahme
- 11 Flash-Schalter (Unterseite)**
 - zum Einstellen der Flashzeit 100 oder 300 msec
- 12 Eingabe-Taste**
 - zum Bestätigen von Eingaben
 - zur Wahlaktivierung im Freisprechbetrieb (Wahlvorbereitung)
- 13 Rufton-Schalter (Unterseite)**
 - der Anrufbeantworter beantwortet Anrufe entsprechend der Einstellung nach 2 bzw. 6 Rufzeichen
- 14 R-Taste (Rückfrage)**
 - zur Ausführung des Flash-Befehles
- 15 Timer-Taste**
 - zum Zurücksetzen der Gesprächszeit-Anzeige im Display
- 16 Stumm-Taste**
 - zum Stummschalten des Mikrofons während eines Gesprächs

1 Einführung

- 17 Wahlwiederhol**-Taste
 - zur Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer
 - zum Aufrufen der Wahlwiederholungsliste
 - zum Eingeben einer Wahlpause
- 18 Freisprech**-Taste
 - aktiviert und deaktiviert den Freisprechbetrieb
- 19 Raute**-Taste
- 20 Mikrophon**
 - für den Freisprechbetrieb und die Aufnahme von Ansagetexten
- 21 Tastenfeld**
 - zur Eingabe von Rufnummern und Namen
- 22 Stern**-Taste
- 23 Batteriefach** (Unterseite)
 - zur Aufnahme von 4 Micro-Batterien (AAA)
- 24 M1**-Taste
 - zur Kurzwahl einer zuvor gespeicherten (Not-) Rufnummer
- 25 Spiralkabel**
 - Hörer-Kabel mit 2 Westernsteckern
- 26 Schlüssel**-Schalter
 - zum Sperren der Vorwahl „0“ oder des gesamten Tastenfeldes
- 27 Menü**-Taste
 - zum Aufrufen des Display-Menüs
- 28 Ab**-Taste
 - zum Blättern in Listen und Verringern von Werten
- 29 Auf**-Taste
 - zum Blättern in Listen und Erhöhen von Werten
- 30 Lautsprecher**
 - zur Wiedergabe im Freisprechbetrieb
- 31 Löschen**-Taste
 - zum Löschen von Eingaben, Nachrichten und Listeneinträgen
- 32 Buchse für Hörerkabel** (Unterseite)
- 33 Buchse für Telefonkabel** (Unterseite)

2 Inhaltsverzeichnis

1 Einführung

Herzlichen Glückwunsch, Vertrieb und Service	2
1.1 Elemente des Gerätes	3
1.2 Beschreibung und Funktionen	4

2 Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	6
--------------------------	---

3 Merkmale

3.1 Gerätetyp	8
3.2 Leistungsmerkmale	8
3.3 Lieferumfang	9

4 Vor Inbetriebnahme

4.1 Wichtige Hinweise	10
4.2 Belegung der Anschlussbuchse	10
4.3 Sicherheitshinweise	11
4.4 Zulassung	11
4.5 Allgemeines	11

5 Inbetriebnahme

5.1 Anschluss des Gerätes	13
5.2 Einlegen/Wechseln der Batterien	13
5.3 Einstellen der Displaysprache	14
5.4 Display-Anzeige	15
5.5 Einstellen der Flash-Zeit (R-Taste)	16
5.6 Einstellen von Display-Kontrast, Wochentag, Uhrzeit, Datum und Ortsvorwahl	16
5.7 Einstellen der Lautstärken	18

6 Betrieb des Telefons

6.1 Einen Anruf entgegennehmen	19
6.2 Einen Anruf tätigen	19
6.3 Wechsel zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb	20
6.4 Wählen mit der Wahlvorbereitung	20
6.5 Wahlwiederholung / Wahlpause	20

2 Inhaltsverzeichnis

6.6	Anrufliste	21
6.7	Telefongespräch mitschneiden	23
6.8	Vanitynummern	23
6.9	R-Taste (Flash)	23

7 Komfortfunktionen

7.1	Telefonbuch	25
7.2	Kurzwahlspeicher M1	27
7.3	Stummschaltung	28
7.4	Telefon sperren	28

8 Betrieb des Anrufbeantworters

8.1	Ein-/Ausschalten des Anrufbeantworters	29
8.2	Ansage-Modi	29
8.3	Ansage aufsprechen	29
8.4	Abhören des Ansagetextes	30
8.5	Eingehende Nachrichten	30
8.6	Anruf mithören	31
8.7	Anruf übernehmen	31
8.8	Anruf mitschneiden (2-Wege-Aufnahme)	31
8.9	Memos aufzeichnen	32
8.10	Abhören von Nachrichten	32
8.11	Nachrichten überspringen/wiederholen	33
8.12	Löschen von Nachrichten	33

8 Fernbedienung

9.1	Fernabfrage-Code	34
9.2	Durchführen der Fernabfrage	35
9.3	Funktionen der Fernbedienung	36

10 Fehlerursachen

11 Allgemeine Hinweise

11.1	Nebengeräusche	38
11.2	Reinigen des Gerätes	38
11.3	Entsorgen des Gerätes	38

3 Merkmale

3.1 Gerätetyp

Tischtelefon mit integriertem Anrufbeantworter

3.2 Leistungsmerkmale

Telefon

- Rufnummernanzeige CLIP, (netzabhängig)
- CLIP-Anrufliste für maximal 64 Einträge
- Rückruf aus Anrufliste
- Speichern aus der CLIP-Anrufliste in das Telefonbuch
- Freisprechfunktion mit einstellbarer Lautstärke
- Alphanumerisches LCD-Display mit 2-sprachiger Menüführung (Deutsch/Englisch) und einstellbarem Kontrast
- Datum- und Uhrzeitanzeige
- Telefonbuch für maximal 68 Einträge mit Name und Rufnummer
- Wahlwiederholung für maximal 32 Rufnummern
- Direktwahlspeicher für eine (Not-)Rufnummer
- Flashzeit „Flash 100 ms“ oder „Hook-Flash 300 ms“ einstellbar
- Schlüsselschalter mit den Einstellmöglichkeiten:
 - Sperre aller Wahlziffern
 - Sperre der Vorwahl "0"
 - keine Sperre
- Tastatur mit Ziffern und Buchstaben (nach internationaler Norm für Vanitynummern)
- Ruftonlautstärke einstellbar (laut-leise)
- Filterung der Ortsvorwahl
- Wahlvorbereitung mit Korrekturmöglichkeit
- Anzeige der Gesprächsdauer
- Pausetaste
- Stummschaltung (Mikrofon abschalten)
- Anzeige für schwache Batterien

3 Merkmale

Anrufbeantworter (digital)

- Gesamtaufzeichnungsdauer: ca. 50 Minuten für Nachrichten und Ansagen
- Aufzeichnungsdauer je Nachricht: Bis zu 60 Sekunden
- Tag/Zeit-Stempel für jeden Anruf
- Rufannahme nach 2 oder nach 6 Rufzeichen
- 2 Ansagetexte (Ansage mit Aufzeichnung und nur Ansage)
- Aufzeichnungsdauer je Ansage: Nur begrenzt durch Gesamtaufzeichnungsdauer
- Anzeige Anzahl neuer Anrufe
- Memo-Funktion
- Mitschneiden von Gesprächen
- Mithören von Anrufen
- Raumüberwachung
- Fernabfrage und voll fernbedienbar (3-stelliger Sicherheitscode)
- Stromausfallsicherung mit 4 Batterien Typ AAA (nicht im Lieferumfang enthalten)

Technische Änderungen vorbehalten.

3.3 Lieferumfang

Packen Sie Ihr ZET-Phone® 45 aus und prüfen Sie den Inhalt der Verpackung auf Vollständigkeit. Folgende Teile müssen vorhanden sein:

- 1 Tischtelefon mit integriertem, digitalem Anrufbeantworter (inkl. Hörer und Hörer-Spiralkabel)
- 1 Telefon-Anschlusskabel
- 1 Steckernetzteil (IN: 230V~ 50Hz, OUT: DC 9V 300mA)
- 1 Bedienungsanleitung

4 Vor Inbetriebnahme

4.1 Wichtige Hinweise:

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.
- Kapitel „Inbetriebnahme“ beachten.
- Nach dem Anschließen führt der Anrufbeantworter des Telefons einen Selbsttest durch, bei dem der Speicher getestet wird.
- Das ZET-Phone® 45 entspricht der neuesten europäischen Vorschrift. Aufgrund der Verschiedenheit der nationalen Telefonsysteme können unter Umständen beim Betrieb Einschränkungen auftreten. Sollte dies der Fall sein, so wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder unseren Service.
- **Wir weisen darauf hin, dass wir bei Einsendungen von Geräten zur Reparatur, die sich im Test als fehlerfrei erweisen, auch innerhalb der Garantiezeit eine Pauschale von derzeit 15,40 Euro zuzügl. Versandkosten und MwSt. berechnen müssen. Wir bitten daher dringend, vor Einsendung unsere Serviceabteilung zu kontaktieren.**

Achtung



Leere Batterien dürfen auf keinen Fall in den Hausmüll gegeben werden. Geben Sie diese bei Ihrem Händler oder Ihrer örtlichen Sammelstelle zum Recycling ab.

4.2 Belegung der Anschlussbuchse



- 1 = frei
- 2 = frei
- 3 = a - Ader
- 4 = b - Ader
- 5 = frei
- 6 = frei

4 Vor Inbetriebnahme

4.3 Sicherheitshinweise

- Das ZET-Phone® 45 ist nur für den Betrieb in trockenen Räumen geeignet. Das Gerät ist nicht spritzwasserfest.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil.
- Wählen Sie als Aufstellort einen Platz in unmittelbarer Nähe der TAE-Steckdose sowie einer Netzsteckdose.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel unfallsicher.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät, das Steckernetzteil oder das Kabel selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an unseren Service.
- Wenn Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind, ziehen Sie sofort das Steckernetzteil aus der Steckdose und das Telefonkabel aus der TAE-Steckdose. Vor einer erneuten Inbetriebnahme lassen Sie das Gerät von unserem Service überprüfen.

4.4 Zulassung

Das ZET-Phone® 45 entspricht der EU-Richtlinie R&TTE und kann von jedermann an das öffentliche Telefonnetz angeschlossen werden.

Das Gerät entspricht außerdem den europäischen Vorschriften zur Elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) und zur Produktsicherheit (LVD). Das ZET-Phone® 45 trägt hierfür das CE-Zeichen.

4.5 Allgemeines

- Beachten Sie, dass die heutigen Möbel mit einer Vielzahl von Lacken und Kunststoffen beschichtet sind und mit unterschiedlichen Pflegemitteln behandelt werden. Es ist daher nicht ausgeschlossen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Gerätes angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Kunststofffüße können auf der Oberfläche der Möbel Spuren hinterlassen. Die DSC-Zettler GmbH kann aus verständlichen Gründen für solche Schäden nicht haften. Mit einer rutschfesten Unterlage

4 Vor Inbetriebnahme

beugen Sie Lackschäden auf Ihren Möbeln vor.

- Führen Sie nie die Installation während eines Gewitters durch.
- Schließen Sie das Gerät nicht am gleichen elektrischen Anschluss an, an dem auch Geräte mit unregelmäßigem Stromfluss angeschlossen sind (Klimaanlagen, Kopierer etc.).
- Wir empfehlen mindestens 1 Meter Abstand zu anderen Elektrogeräten oder anderen Signalquellen. Durch deren Betrieb könnte die Sprachqualität beeinträchtigt werden.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus. Vermeiden Sie auch andere Wärmequellen. Die Betriebstemperatur ist +10 °C bis +40 °C.
- Denken Sie daran, dass eine nicht staubfreie Umgebung die Funktion des Gerätes sowie dessen Lebensdauer beeinträchtigt.
- Bei der Reinigung des Telefons ist es nur notwendig, die äußeren Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch abzuwischen. Bitte reiben Sie die Kunststoffteile nicht mit einem trockenen Tuch ab, weil sie hierdurch elektrostatisch aufgeladen werden und dann in besonders starkem Maß Staub anziehen. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel.
- Entsorgen Sie das Gerät umweltfreundlich, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, nach Ende der Lebensdauer.

5 Inbetriebnahme

5.1 Anschluss des Gerätes

- Verbinden Sie ein Ende des Spiralkabels 25 mit dem Hörer 1 und stecken Sie das andere Ende in die Buchse 32 auf der Unterseite des Telefons.
- Stecken Sie nun das Telefonkabel (TAE-Kabel) in die Buchse 33 auf der Unterseite des Telefons und schließen Sie das andere Ende an dem mit **F** markierten Steckplatz Ihrer TAE-Dose an.

Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass die kleinen Stecker hörbar einrasten.
- Ihr Telefon sollte nicht an den Steckplatz mit der Codierung **N** angeschlossen werden. Dieser ist für Nebenstellengeräte (z.B. ein Faxgerät) bestimmt.
- Schließen Sie nun das Telefon an das Stromnetz an. Stecken Sie den kleinen Stecker des Netzteils in die runde Buchse 6 auf der Rückseite des Telefons und das Netzteil in eine Steckdose.

Das Gerät beginnt mit dem Selbsttest. Das Ende des Selbsttests wird durch vier Pieptöne signalisiert, die Kontroll-LED 10 leuchtet rot und zeigt an, dass der Anrufbeantworter aktiviert ist.

Ein leeres Batterie-Symbol im Display zeigt an, dass noch keine Batterien eingelegt sind.

5.2 Einlegen/Wechseln der Batterien

- Im Lieferzustand sind keine Batterien in das Gerät eingelegt.
- Zum Einlegen der Batterien öffnen Sie das Batteriefach 23 auf der Unterseite des Telefons. Legen Sie 4 Batterien des Typs AAA ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung – wie im Batteriefach angezeigt. Die Batterien versorgen den Speicher bei einem Stromausfall mit Energie und rettet so Ihre Ansagen und Nachrichten vor Verlust. Uhr und Datum laufen ebenfalls weiter.
- Schließen Sie das Batteriefach wieder.

5 Inbetriebnahme

Hinweis:

- Sind keine Batterien installiert oder sind die installierten Batterien leer, erscheint im Display das Batterie-Symbol.
- Die Batterien sichern Ihre Daten bei Stromausfall. Sie sind nicht geeignet, die Daten über einen längeren Zeitraum zu speichern. Entfernen Sie die Batterien deshalb aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit vom Netz nehmen.

5.3 Einstellen der Displaysprache

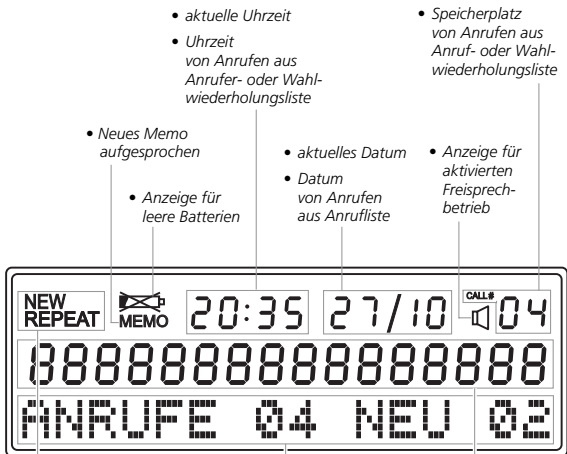
Als Standardsprache ist im Menü Deutsch voreingestellt. Über die Menü-Funktionen können Sie die Sprache auf Englisch umstellen.

- Drücken Sie die **Menü-Taste** **27**. Drücken Sie die **Auf** **29** oder die **Ab** **28** Taste bis „*SPRACHE SETZEN*“ im Display **5** angezeigt wird und bestätigen Sie mit der **Eingabe-Taste** **12**.
- Jetzt können Sie die Displaysprache mit der Taste **Auf** **29** oder **Ab** **28** von „*GER*“ (Deutsch) auf „*ENG*“ (Englisch) umstellen. Drücken Sie zur Bestätigung die **Eingabe-Taste** **12**.
- Drücken Sie die **Ein/Aus-Taste** **4**, um das Menü zu verlassen.

5 Inbetriebnahme

5.4 Display-Anzeigen

Das Display **5**, liefert Ihnen viele Informationen über die Betriebszustände Ihres ZET-Phone® 45.



- aktuelle Uhrzeit
 - Uhrzeit von Anrufen aus Anrufer- oder Wahlwiederholungsliste
 - Speicherplatz von Anrufen aus Anruf- oder Wahlwiederholungsliste
 - Neues Memo aufgesprochen
 - Anzeige für leere Batterien
 - aktuelles Datum
 - Datum von Anrufen aus Anrufliste
 - Anzeige für aktivierten Freisprechbetrieb
- **NEW:**
Der angezeigte Eintrag der Anrufliste wird zum ersten Mal abgerufen.
 - **REPEAT:**
Der Anrufer mit dieser Rufnummer hat wiederholt versucht Sie zu erreichen. Es wird nur Datum und Uhrzeit des letzten Anrufversuchs angezeigt.
 - Zeile zur Anzeige von Statusmeldungen
Im Beispiel:
4 Anrufe in der Anrufliste, 2 davon neu und noch nicht abgefragt
 - Anzeige der Menüpunkte
 - Zeile zur Anzeige von Rufnummern

5 Inbetriebnahme

5.5 Einstellen der Flash-Zeit (R-Taste)

Ihr ZET-Phone® 45 kann für den direkten Betrieb am Telefonnetz auf lange Flash-Zeit (Hook-Flash = 300 ms), sowie auf kurze Flash-Zeit (100 ms) eingestellt werden. Der **Flash**-Schalter **11** befindet sich auf der Unterseite des Telefons.

- Betrieb an einer Nebenstelle / Telefonanlage
Stellen Sie die kurze Flash-Zeit (100 ms) ein, wenn Sie Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage betreiben wollen. Bitte beachten Sie, dass die Telefonanlage diese Flash-Zeit unterstützen muss. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.
- Betrieb an einem analogen Anschluss
Die Funktion Hook-Flash (300 ms) ist z.B. nötig für die Nutzung von Zusatzdiensten Ihres Netzbetreibers (z.B. Makeln oder Dreierkonferenz). Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler oder Netzbetreiber.

5.6 Einstellen von Display-Kontrast, Wochentag, Uhrzeit, Datum und Ortsvorwahl

Durch Drücken der **Menü**-Taste **27** gelangen Sie in das Menü. Hier können Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten die Einstellungen für Display-Kontrast, Wochentag, Uhrzeit, Datum und Vorwahlfiler aufrufen und verändern. Wenn Sie dabei länger als 30 Sekunden keine Taste drücken, wird der Einstellungsvorgang abgebrochen.

1. Display-Kontrast einstellen

Drücken Sie die **Menü**-Taste **27**. Im Display erscheint „LCD KONTRAST“. Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**. Jetzt können Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten einen Wert zwischen 1 und 5 einstellen. Die Kontraständerung ist im Display zu sehen. Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der **Eingabe** **12** Taste. Im Display **5** erscheint der nächste Menüpunkt.

5 Inbetriebnahme

2. Wochentag einstellen

Im Display erscheint jetzt „TAG EINSTELLEN“. Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**. Wählen Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten den aktuellen Wochentag aus. Der angezeigte Wochentag wird angesagt. Bestätigen Sie mit der **Eingabe**-Taste **12**. Im Display **5** erscheint jetzt „ZEIT EINSTELLEN“.

3. Uhrzeit einstellen

Wählen Sie den Menüpunkt „ZEIT EINSTELLEN“ durch Drücken der **Eingabe**-Taste **12** aus. Die Stunden-Anzeige beginnt zu blinken. Stellen Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten die aktuelle Stundenzahl ein. Die angezeigte Stundenzahl wird gleichzeitig angesagt. Bestätigen Sie mit der **Eingabe**-Taste **12**, die Stelle der Minuten beginnt zu blinken. Diese werden ebenfalls während dem Einstellen mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten angesagt. Durch Drücken der **Eingabe**-Taste **12** schließen Sie die Einstellung ab. Die neu eingestellte Zeit wird einmal angesagt.

4. Datum einstellen

Im Display erscheint „MONAT EINSTELLEN“. Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**. Stellen Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten den aktuellen Tag ein. Bestätigen Sie mit der **Eingabe**-Taste **12** und stellen Sie anschließend den aktuellen Monat, ebenfalls mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten, ein. Bestätigen Sie erneut durch Drücken der **Eingabe**-Taste **12**. Im Display **5** erscheint jetzt „VORWAHL“.

5. Ortsvorwahl-Filter einstellen

Durch Einstellen Ihrer eigenen Ortsvorwahl wird diese, bei eingehenden Anrufen mit gleicher Ortsvorwahl, nicht mehr mit angezeigt. So erkennen Sie schnell, wenn es sich um ein Ortsgespräch handelt. Wählen Sie den Menüpunkt „VORWAHL“ durch Drücken der **Eingabe**-Taste **12** aus.

Geben Sie über das **Tastenfeld** **21** die erste Ziffer Ihrer Ortsvorwahl ein. Mit der **Ab**-Taste **28** springen Sie zur Eingabe der nächsten Ziffer. Stellen Sie die restlichen Ziffern Ihrer Ortsvorwahl ein. Diese kann aus bis zu 5 Stellen bestehen. Mit der **Auf**-Taste

5 Inbetriebnahme

29 können Sie nachträglich Ziffern korrigieren. Bestätigen Sie Ihre Ortsvorwahl mit der **Eingabe**-Taste 12.

Hat Ihre Ortsvorwahl beispielsweise nur 3 Ziffern (z.B. 030), drücken Sie die **Eingabe**-Taste 12 zur Bestätigung bereits nach der Eingabe der dritten Ziffer.

Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste 4, um das Menü zu verlassen.

5.7 Einstellen der Lautstärken

1. Lautstärke von Ansagen und Nachrichten einstellen

Drücken Sie die **Menü**-Taste 27 und wählen Sie mit den **Auf** 29 oder **Ab** 28 Tasten den Menüpunkt „LAUTST SETZEN“ aus. Drücken Sie die **Eingabe**-Taste 12. Mit den **Auf** 29 und **Ab** 28 Tasten können Sie die Lautstärke in acht Stufen einstellen. Bei jedem Tastendruck ertönt ein Piepton in der entsprechenden Lautstärke. Bestätigen Sie durch Drücken der **Eingabe**-Taste 12. Um die Eingabe abzuschließen und das Menü gleichzeitig zu verlassen, drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste 4.

2. Klingeltonlautstärke einstellen

Stellen Sie den **Klingeltonlautstärke**-Schalter 4 auf der Unterseite des ZET-Phone® 45 entweder auf „+“ (laut) oder „-“ (leise).

3. Freisprechlautstärke einstellen

Drücken Sie die **Freisprech**-Taste 18, um den Freisprechbetrieb zu aktivieren. Mit den **Auf** 29 und **Ab** 28 Tasten können Sie die Lautstärke einstellen. Der Wählton ertönt in der aktuell eingestellten Lautstärke.

Durch nochmaliges Drücken der **Freisprech**-Taste 18 beenden Sie den Freisprechbetrieb. Die eingestellte Lautstärke wird gespeichert.

6 Betrieb des Telefons

6.1 Einen Anruf entgegennehmen

Bei einem eingehenden Anruf klingelt Ihr Telefon. Um den Anruf entgegenzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

- Heben Sie den Hörer **1** ab (Hörerbetrieb) oder drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18**, um im Freisprechbetrieb zu telefonieren. Das Telefon nimmt den Anruf entgegen.
- Führen Sie das Gespräch. Im Display **5** läuft die Gesprächszeit.
- Legen Sie den Hörer wieder auf (Hörerbetrieb) oder drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18** erneut (Freisprechbetrieb), um das Gespräch zu beenden.

Hinweis:

Wenn Ihre Telefongesellschaft die Rufnummernübertragung (CLIP) unterstützt und dieser Dienst für Sie freigeschaltet ist (**bei analogen Anschlüssen ist dies ein kostenpflichtiger Dienst des jeweiligen Telefonanbieters**), wird die Rufnummer eines Anrufers im Display angezeigt und automatisch in der Anrufliste gespeichert.

6.2 Einen Anruf tätigen

Sie können ein Telefongespräch wahlweise mit dem Hörer oder mit der eingebauten Freisprecheinrichtung führen.

- Heben Sie den Hörer **1** ab (Hörerbetrieb) oder drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18**, um im Freisprechbetrieb zu telefonieren.
- Geben Sie über das **Tastenfeld 21** die gewünschte Rufnummer ein. Wenn Sie Ihr ZET-Phone® 45 an der Nebenstelle einer Telefonanlage betreiben, müssen Sie evtl. vor der Rufnummer ein Prefix (z.B. 0) zur Amtsholung vorwählen.
- Führen Sie das Gespräch. Im Display **5** läuft die Gesprächszeit.
- Legen Sie den Hörer wieder auf oder drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18**, um das Gespräch zu beenden.

Hinweis:

Sie können während eines Gespräches jederzeit die **Timer**-Taste **15** drücken, um die Gesprächszeit zurückzusetzen.

6 Betrieb des Telefons

6.3 Wechsel zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb

Sie können jederzeit während eines Telefonates zwischen dem Freisprechbetrieb und Hörerbetrieb wechseln.

- Befinden Sie sich gerade im Hörerbetrieb, drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18** einmal und legen dann den Hörer auf. Sie können nun im Freisprechbetrieb weitertelefonieren. Um ein Gespräch im Freisprechbetrieb zu beenden, drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18** erneut, das Gespräch wird getrennt.
- Befinden Sie sich gerade im Freisprechbetrieb, nehmen Sie einfach den Hörer ab. Nun ist der Freisprechbetrieb deaktiviert. Sie können wieder mit dem Telefonhörer telefonieren.

6.4 Wählen mit der Wahlvorbereitung

Ihr ZET-Phone® 45 bietet Ihnen die Möglichkeit der Wahlvorbereitung. Hierbei können Sie die Rufnummer während der Eingabe korrigieren.

- Geben Sie über das **Tastenfeld 21** die gewünschte Rufnummer ein. Die Nummer wird im Display **5** angezeigt.
- Mit der **Löschen**-Taste **31** können Sie die jeweils letzte angezeigte Stelle der Rufnummer löschen und neu eingeben.
- Mit den Tasten **Auf 29** und **Ab 28** können Sie von Ziffer zu Ziffer wechseln und diese ändern oder löschen.
- Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**, um die Anwahl zu starten. Das Telefon schaltet in den Freisprechbetrieb. Nehmen Sie den Hörer **1** ab, um in den Hörerbetrieb zu wechseln.
- Führen Sie das Gespräch. Im Display **5** läuft die Gesprächszeit.

6.5 Wahlwiederholung / Wahlpause

Ihr ZET-Phone® 45 speichert die 32 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste. Sie können entweder die zuletzt gewählte Nummer anwählen oder eine Nummer aus der Liste wählen.

6 Betrieb des Telefons

Letzte Rufnummer erneut wählen

Heben Sie den Hörer **1** ab (Hörerbetrieb) oder drücken Sie die **Freisprech**-Taste **18**, um im Freisprechbetrieb zu telefonieren. Drücken Sie anschließend die **Wahlwiederhol**-Taste **17**. Die zuletzt gewählte Rufnummer wird automatisch angewählt.

Eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste erneut wählen

Halten Sie die **Wahlwiederhol**-Taste **17** ca. 2 Sekunden gedrückt. Mit den Tasten **Auf** **29** und **Ab** **28** können Sie in der Wahlwiederholungsliste blättern. Im Display **5** wird rechts oben der Speicherplatz (1-32) der Rufnummer in der Wahlwiederholungsliste angezeigt.

Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**, um die Rufnummer anzuwählen. Das Telefon geht dazu in den Freisprechbetrieb. Nehmen Sie den Hörer **1** ab, um in den Hörerbetrieb zu wechseln.

Hinweis:

Sind bei der Wahl einer neuen Rufnummer alle 32 Speicherplätze der Wahlwiederholungsliste belegt, wird der jeweils älteste Eintrag gelöscht.

Wahlpause

Benötigt Ihre Telefonanlage eine Wahlpause nach der Amtsholung, können Sie diese durch kurzes Drücken der **Wahlwiederhol**-Taste **18** ausführen. Diese Funktion wird hauptsächlich bei älteren Telefonanlagen benötigt. Die Wahlpause wird im Display **5** mit einem „P“ bei der Rufnummer gekennzeichnet und in der Wahlwiederholungsliste oder im Telefonbuch mitgespeichert.

6.6 Anrufliste

Die Anrufliste speichert maximal die letzten 64 eingegangenen Anrufe mit Rufnummer, Datum und Anrufzeit (Telefonanbieter und Anlage müssen die CLIP-Funktion unterstützen). Sie können somit verpasste Anrufe nachverfolgen und zurückrufen.

Wurden in Ihrer Abwesenheit neue Anrufe registriert, zeigt das

6 Betrieb des Telefons

Display **5** die Anzahl der neu eingegangenen Anrufe rechts unten im Display **5** an (z.B. „NEU 02“, für zwei entgangene Anrufe). In der unteren Displayzeile wird außerdem die Gesamtzahl aller eingegangenen Anrufe angezeigt, die in der Anrufliste gespeichert sind (z.B. „ANRUF 15“, für fünfzehn Rufnummern in der Anrufliste).

Rufnummern der Anrufliste anzeigen

- Drücken Sie bei aufgelegtem Hörer die **Ab**-Taste **28**, um den zuletzt gespeicherten Anruf aufzurufen. Im Display wird die Rufnummer des Anrufers sowie die Uhrzeit und das Datum des Anrufs angezeigt.
- Mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten können Sie in der Anrufliste blättern. Ist das Ende der Liste erreicht, erscheint im Display **5** „ENDE DER LISTE“.
- Wird eine Rufnummer zum ersten Mal abgefragt, erscheint zusätzlich „NEW“ links oben im Display **5**.
- Hat ein Gesprächspartner in Ihrer Abwesenheit mehrmals versucht, Sie zu erreichen, wird im Display „REPEAT“ (für repeatedly = wiederholt) angezeigt. In diesem Fall wird kein neuer Eintrag in der Anrufliste angelegt.
Erscheint bei einer Rufnummer „REPEAT“, werden nur Uhrzeit und Datum des letzten Anrufversuches angezeigt.

Rufnummern aus Anrufliste zurückrufen

- Wählen Sie mit den **Auf** **29** oder **Ab** **28** Tasten die Rufnummer aus, die Sie zurückrufen wollen.
- Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**, um die angezeigte Rufnummer anzuwählen. Das Telefon geht dazu in den Freisprechbetrieb. Nehmen Sie den Hörer **1** ab, um in den Hörerbetrieb zu wechseln.

Rufnummern aus Anrufliste löschen

- Wählen Sie mit den **Auf** **29** oder **Ab** **28** Tasten die Rufnummer aus, die Sie aus der Anrufliste löschen wollen.

6 Betrieb des Telefons

- Drücken Sie die **Löschen**-Taste **31**. Im Display **5** erscheint „*LOESCHEN?*“. Halten Sie die **Löschen**-Taste **31** ca. 2 Sekunden gedrückt, um die Rufnummer zu löschen. Im Display erscheint „*GELOESCHT*“.
- Um alle in der Anrufliste gespeicherten Rufnummern zu löschen, halten Sie die **Löschen**-Taste **31** ca. 2 Sekunden gedrückt. Im Display **5** erscheint „*ALLES LOESCHEN?*“. Halten Sie die **Löschen**-Taste **31** erneut ca. 2 Sekunden gedrückt um alle Rufnummern zu löschen. Im Display erscheint „*ALLES GELOESCHT*“.

Hinweis:

Neue Rufnummern, die noch nicht abgefragt wurden, werden beim Löschen der Anrufliste nicht mitgelöscht.

6.7 Telefongespräch mitschneiden

Sie können während eines Telefonats das Gespräch ganz oder teilweise aufzeichnen, z. B. wenn Sie eine wichtige Nachricht nicht mitschreiben möchten. Siehe Kapitel „8.8 Anruf mitschneiden“, Seite 31.

6.8 Vanitynummern

Die Tastatur des ZET-Phone® 45 besitzt, zusätzlich zu den Ziffern, Buchstaben auf den Tasten. Dies ermöglicht die Wahl sogenannter Vanity-Nummern, bei denen Sie sich nicht mehr die volle Rufnummer, sondern Buchstaben merken, die ein Wort ergeben. Vanity-Nummern werden auch an der Kombination Vorwahl (z.B. 0800) und einem Wort erkannt.

6.9 R-Taste (Flash)

Das ZET-Phone® 45 kann für den direkten Betrieb am Telefonnetz entweder auf lange Flashzeit (Hook-Flash = 300ms) oder auf kurze Flashzeit (100 ms) für den Betrieb an Telefonanlagen eingestellt werden (siehe Kapitel „5.5 Einstellen der Flashzeit“, Seite 16).

6 Betrieb des Telefons

- Der Flashbefehl wird durch kurzes Drücken der **R-Taste** **14** ausgeführt.

Mit dem Flashbefehl können Sie zwei Gespräche gleichzeitig führen.

- Drücken Sie während eines Gespräches die **R-Taste** **14**, wird dieses Gespräch gehalten und Sie können einen zweiten Anruf tätigen.
- Durch erneutes Drücken der **R-Taste** **14** kehren Sie zum gehaltenen Gespräch zurück.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Telefonanlage diese Flash-Zeit unterstützen muss. Genauere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage. Die Funktion Hook-Flash (300 ms) ist für die Nutzung von Zusatzdiensten Ihres Netzbetreibers nötig (z.B: Makeln oder Dreierkonferenz).

7 Komfortfunktionen

7.1 Telefonbuch

Sie können bis zu 68 Rufnummern mit Namen im Telefonbuch Ihres ZET-Phone® 45 speichern (jeder Eintrag max. 24 Ziffern für die Rufnummer und 16 Buchstaben für den Namen).

Neue Einträge im Telefonbuch speichern

- Drücken Sie die **Menü-Taste** 27.
- Wählen Sie mit den **Auf** 29 und **Ab** 28 Tasten den Menüpunkt „TELEFONBUCH“ aus und drücken Sie die **Eingabe-Taste** 12. Im Display erscheint „NUMMER EINGEBEN“.
- Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie die **Eingabe-Taste** 12. Im Display erscheint „NAME EINGEBEN“.
- Geben Sie den Namen über das **Tastenfeld** 21 (siehe Tab.) ein. Drücken Sie jede Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.

Beispiel: Für die Eingabe des Buchstaben „L“ drücken Sie die Taste **5** dreimal.

	1mal	2mal	3mal	4mal
1	+	&	-	/
2	A	B	C	
3	D	E	F	
4	G	H	I	
5	J	K	L	
6	M	N	O	
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	
9	W	X	Y	Z

Für einen Leerraum drücken Sie die **Ab-Taste** 28.

Mit den **Auf** 29 und **Ab** 28 Tasten und der **Löschen-Taste** 31 können bei der Eingabe Korrekturen vorgenommen werden.

- Drücken Sie die **Eingabe-Taste** 12, um diesen Eintrag zu speichern. Sie können nun weitere Telefonbucheinträge anlegen.

7 Komfortfunktionen

- Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste **4**, um das Menü zu verlassen.

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Ihr ZET-Phone® 45 ermöglicht es Ihnen, in der Anrufliste gespeicherte Rufnummern direkt in den Telefonbuchspeicher zu übernehmen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten die Rufnummer aus der Anrufliste aus, die Sie im Telefonbuch speichern möchten. Die Nummer wird im Display angezeigt.
- Drücken Sie die **Edit**-Taste **2**. Im Display **5** erscheint „NUMMER KOPIEREN?“. Bestätigen Sie mit der **Eingabe**-Taste **12**. „NUMMER KOPIERT!“ erscheint, der aktuelle Eintrag wurde in das Telefonbuch kopiert.

Rufnummer aus dem Telefonbuch anrufen

- Drücken Sie die **Telefonbuch**-Taste **3**.
- Wählen Sie mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten oder mit Hilfe des **Tastensfeldes** **21** (siehe Tab. Seite 25) den gewünschten Eintrag.
- Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**, um die angezeigte Rufnummer anzuwählen. Das Telefon geht dazu in den Freisprechbetrieb. Nehmen Sie den Hörer **1** ab, um in den Hörerbetrieb zu wechseln.

Editieren vorhandener Telefonbucheinträge

- Drücken Sie im Ruhezustand die **Telefonbuch**-Taste **3**.
- Wählen Sie mit den Tasten **Auf** **29** und **Ab** **28** den gewünschten Eintrag aus und drücken Sie die **Edit**-Taste **2**.
- Mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten, der **Löschen**-Taste **31** und durch die Eingabe neuer Ziffern können Korrekturen bei der Rufnummer vorgenommen werden. Bestätigen Sie eventuelle Änderungen mit der **Eingabe**-Taste **12**.
- Auf die gleiche Weise können Sie nun den Namen editieren. Bestätigen Sie abschließend mit der **Eingabe**-Taste **12**. Im Display **5** erscheint „GESPEICHERT“.

7 Komfortfunktionen

Telefonbucheinträge löschen

- Drücken Sie die **Telefonbuch**-Taste **3**.
- Wählen Sie mit den Tasten **Auf** **29** und **Ab** **28** den Eintrag aus, den Sie löschen möchten.
- Drücken Sie die **Löschen**-Taste **31**. Im Display **5** erscheint „*LOESCHEN?*“. Halten Sie die **Löschen**-Taste **31** ca. 2 Sekunden gedrückt, um den Telefonbucheintrag zu löschen. Im Display erscheint „*GEOESCHT*“.
- Um alle im Telefonbuch gespeicherten Rufnummern zu löschen, halten Sie die **Löschen**-Taste **31** länger als 2 Sekunden gedrückt. Das Display **5** zeigt „*ALLES LOESCHEN?*“ an. Halten Sie die **Löschen**-Taste **31** erneut ca. 2 Sekunden gedrückt, um alle Telefonbucheinträge zu löschen. Im Display erscheint „*ALLES GEOESCHT*“ und anschließend „*TELEFONBUCH LEER*“.

7.2 Kurzwahlspeicher M1

Das ZET-Phone® 45 verfügt über einen Kurzwahlspeicherplatz. Die hier gespeicherte Rufnummer kann mit einem einzigen Tastendruck angewählt werden. Darum eignet sich dieser Speicherplatz besonders zum Speichern von Notruf- oder Vorwahlnummern. Die auf M1 gespeicherte Kurzwahlnummer kann nicht gesperrt werden!

Kurzwahlnummer M1 speichern

- Halten Sie die **M1**-Taste **24** ca. 2 Sekunden lang gedrückt.
- Geben Sie nun die zu speichernde Nummer über das **Tastenfeld** **21** ein und bestätigen Sie mit der **Eingabe**-Taste **12**. Die Nummer wird gespeichert.

Kurzwahlnummer M1 abrufen

- Um die gespeicherte Rufnummer anzurufen, drücken Sie die **M1**-Taste **24**. Die Nummer wird im Display angezeigt und gleichzeitig angewählt. Das Telefon geht dazu in den Freisprechbetrieb. Nehmen Sie den Hörer **1** ab, um in den Hörerbetrieb zu wechseln.

7 Komfortfunktionen

Editieren der Kurzwahlnummer M1

- Gehen Sie vor wie beim Speichern der Kurzwahlnummer M1.
- Mit den Tasten **Auf** 29 und **Ab** 28, der **Löschen-Taste** 31 und der Eingabe neuer Ziffern können Korrekturen bei der Rufnummer vorgenommen werden. Drücken Sie die **Eingabe-Taste** 12 um die neue Rufnummer zu speichern.

7.3 Stummschaltung

Während eines Gespräches können Sie die **Stumm-Taste** 16 drücken, um zum Beispiel Rückfragen im Raum zu stellen. Im Display 5 erscheint „STUMM“. Das Mikrofon wird abgeschaltet, der Gesprächspartner kann Sie nicht mehr hören. Sie können Ihren Gesprächspartner trotz der Stummschaltung hören.

Durch erneutes Drücken der **Stumm-Taste** 16 wird das Mikrofon wieder freigeschaltet und Sie können mit dem Gespräch fortfahren.

7.4 Telefon sperren

Mit dem eingebauten **Schlüssel-Schalter** 26 können Sie Ihr Telefon vor unbefugter Benutzung schützen. Der **Schlüssel-Schalter** 26 an der Unterseite des Telefons hat drei verschiedene Stellungen:

- grün = keine Sperre
- gelb = Sperre der „0“
- rot = Sperre aller Wahlziffern

Ist das Telefon gesperrt, erscheint bei einem Wahlversuch „LEIT BLOCKIERT“ im Display.

Hinweis:

Die im Kurzwahlspeicher M1 gespeicherte Rufnummer kann trotz Sperre angewählt werden, da diese als Notrufnummer gedacht ist.

8 Betrieb des Anrufbeantworters

8.1 Ein-/Aus schalten des Anrufbeantworters

Halten Sie die **Ein/Aus**-Taste **4** ca. 2 Sekunden gedrückt um den Anrufbeantworter des ZET-Phone® 45 ein- bzw. auszuschalten. Nach dem Einschalten leuchtet die Kontroll-LED **10** rot, um die Betriebsbereitschaft anzuzeigen. Wurde mindestens ein Gespräch aufgezeichnet, blinkt die rote Kontroll-LED **10**.

8.2 Ansage-Modi auswählen

Durch kurzes Drücken der **Ein/Aus**-Taste **4** können Sie zwischen den 2 Ansage-Modi *ANS.1* und *ANS.2* umschalten:

ANS.1

Im Modus „*ANS.1*“ wird nach der Annahme des Gespräches die Ansage 1 abgespielt und der Anrufer kann anschließend eine Nachricht hinterlassen.

ANS.2

Im Modus „*ANS.2*“ wird nach der Annahme des Gespräches nur die Ansage 2 abgespielt. Es erfolgt keine Aufzeichnung des Anrufs. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet das Gerät automatisch in den Modus „*ANS.2*“.

Für *ANS.1* und *ANS.2* werden getrennte Ansagetexte aufgezeichnet. Die Aufzeichnung der Ansagen erfolgt jedoch für beide Modi in gleicher Weise – wie im nachstehenden Kapitel beschrieben.

8.3 Ansage aufsprechen

Aktivieren Sie den Ansage-Modus (*ANS.1* oder *ANS.2*), dessen Ansagetext Sie aufsprechen möchten (siehe Kapitel „8.2 Ansage-Modi auswählen“, Seite 29).

- Drücken Sie die **Menü**-Taste **27** und wählen Sie mit den Tasten **Auf** **29** oder **Ab** **28** den Menüpunkt „*ANS.X AUFNEHMEN*“. „*X*“ steht dabei für „1“ oder „2“, je nach vorab ausgewähltem

8 Betrieb des Anrufbeantworters

Ansage-Modus. Um Ihren Ansagetext aufzusprechen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**. Die Kontroll-LED **10** beginnt zu blinken.
 2. Sprechen Sie jetzt Ihren Ansagetext auf. Sprechen Sie laut und deutlich aus ca. 30 cm Entfernung ins Mikrofon **20**. Vermeiden Sie störende Geräusche während der Aufnahme.
 3. Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste **4**, um die Aufnahme zu beenden. Sie hören einen Piepton und Ihre Ansage wird zur Kontrolle wiederholt.
- Sie können Ihren Text jederzeit ändern bzw. neu aufsprechen.

8.4 Abhören des Ansagetextes

Aktivieren Sie den Ansage-Modus (ANS.1 oder ANS.2), dessen Ansagetext Sie aufsprechen möchten.

- Drücken Sie die **Menü**-Taste **27** und wählen Sie mit den Tasten **Auf** **29** oder **Ab** **28** den Menüpunkt „ANS.X ABSPIELEN“. „X“ steht dabei für „1“ oder „2“, je nach vorab gewähltem Ansage-Modus.
- Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**. Der entsprechende Ansagetext wird wiedergegeben.
- Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste **4**, um die Ansage abubrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

8.5 Eingehende Nachrichten

Ist Ihr Anrufbeantworter eingeschaltet, nimmt er Anrufe nach dem 2ten, bzw. dem 6ten Rufton (je nach Einstellung des Schalters **13** an der Unterseite des Gerätes) entgegen. Die Ansage wird abgespielt. Ist der Ansage-Modus ANS.1 aktiv, kann der Anrufer nach dem Signalton seine Nachricht hinterlassen. Eingehende Nachrichten können bis zu maximal 60 Sekunden aufgezeichnet werden.

8 Betrieb des Anrufbeantworters

- Nach Beendigung der Aufzeichnung ist ein mehrfacher Piepton zu hören. Insgesamt können bis zu 50 Minuten Nachrichten gespeichert werden.
- Die rote Kontroll-LED **10** blinkt jetzt und zeigt damit an, dass neue, nicht abgehörte Nachrichten aufgenommen wurden. Der Anrufbeantworter geht wieder in die Anrufbereitschaft.

8.6 Anruf mithören

Während der Anrufer eine Nachricht aufspricht, wird diese über den integrierten Lautsprecher wiedergegeben.

8.7 Anruf übernehmen

Wenn Ihr Anrufbeantworter einen Anruf entgegengenommen hat und der Anrufer den Ansagetext hört oder eine Nachricht aufspricht, können Sie den Anruf übernehmen.

- Heben Sie zum Übernehmen den Hörer **1** ab oder drücken Sie die **Freisprech-Taste 18**. Der Anrufbeantworter stoppt und Sie können das Gespräch führen.

Hinweis:

Hat die Aufzeichnung bereits begonnen, bleibt das übernommene Gespräch bis zum Abheben gespeichert.

8.8 Anruf mitschneiden (2-Wegeaufnahme)

Sie können während eines Telefonats das Gespräch ganz oder teilweise aufzeichnen. Das Mitschneiden ist im Freisprechbetrieb nicht möglich.

- Drücken Sie die **Memo-Taste 7** zum Mitschneiden von Telefongesprächen im Hörerbetrieb.
- Die Kontroll-LED **10** beginnt zu blinken und die Nachricht wird aufgezeichnet.

8 Betrieb des Anrufbeantworters

- Drücken Sie erneut die **Memo-Taste** **7** oder die **Ein/Aus-Taste** **4**, um das Mitschneiden zu beenden.

Hinweis:

- Sie müssen Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird.
- Das Gerät gibt kein Signal in die Leitung ab, das den Gesprächspartner darauf hinweisen könnte, dass das Gespräch aufgezeichnet wird.
- Der Mitschnitt wird wie ein eingegangener Anruf gespeichert.

8.9 Memos aufzeichnen

Sie können mit dem ZET-Phone® 45 ein Memo (z.B. eine Nachricht für Familienmitglieder) hinterlassen. Zur Aufnahme des Memo gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Drücken Sie, ohne den Hörer **1** abzuheben, die **Memo-Taste** **7** und halten Sie diese gedrückt.
- Die Kontroll-LED **10** beginnt zu blinken. Sprechen Sie jetzt Ihre Nachricht über das Mikrofon **20** auf. Sprechen Sie laut und deutlich aus ca. 30 cm Entfernung ins Mikrofon.
- Lassen Sie die **Memo-Taste** **7** los, um die Aufnahme zu beenden.

Hinweis:

- Ein Memo wird wie eine neue Nachricht gespeichert.
- Die maximale Aufzeichnungszeit pro Memo beträgt 60 Sek.

8.10 Abhören von Nachrichten

Zeigt Ihr Anrufbeantworter durch Blinken der roten Kontroll-LED **10** an, dass neue Nachrichten eingegangen sind, können Sie diese wie folgt abhören.

- Drücken Sie die **Nachrichten-Taste** **8**. Ihr Anrufbeantworter meldet sich mit der Anzahl der neuen, noch nicht abgehörten

8 Betrieb des Anrufbeantworters

Nachrichten (einschließlich Memos und Mitschnitten).

- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, meldet sich der Anrufbeantworter mit der Gesamtzahl der gespeicherten Nachrichten.
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge der Aufzeichnung. Vor jeder Nachricht wird der Tag/Zeit-Stempel angesagt.
- Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste **4**, um das Abhören abzubrechen.
- Sind keine Nachrichten vorhanden, meldet der Anrufbeantworter „Keine Nachrichten“.

Hinweis:

- Memos und Gesprächsmitschnitte werden durch Drücken der **Nachrichten**-Taste **8** zusammen mit den gespeicherten Anrufen wiedergegeben.
- Während der Wiedergabe lässt sich durch Drücken der **Nachrichten**-Taste **20** die Pausenfunktion aktivieren. Erneutes Drücken setzt das Abspielen der Nachrichten fort.
- Die Lautstärke lässt sich während der Wiedergabe mit den **Auf** **29** und **Ab** **28** Tasten einstellen.

8.11 Nachrichten überspringen/Nachrichten wiederholen

- Halten Sie die **Memo**-Taste **7** während der Wiedergabe 2 Sekunden gedrückt, um zur nächsten Nachricht zu springen.
- Drücken Sie die **Memo**-Taste **7** während der Wiedergabe nur kurz, um die abspielende Nachricht erneut zu starten.

8.12 Löschen von Nachrichten

Sie haben die Möglichkeit, alle gespeicherten Nachrichten auf einmal oder nur einzelne Nachrichten zu löschen.

Löschen einzelner Nachrichten

Drücken Sie die **Löschen**-Taste **31**, während die Nachricht abge-

8 Betrieb des Anrufbeantworters

spielt wird. Die gerade abspielende Nachricht wird gelöscht und die nächste Nachricht wird wiedergegeben.

Löschen aller Nachrichten

Halten Sie die **Löschen**-Taste **31** ca. 2 Sekunden lang gedrückt. Alle bereits abgehörten Nachrichten werden gelöscht. Neue, noch nicht abgehörte Nachrichten werden nicht mitgelöscht.

Hinweis:

- Es werden auch alle Memos/Gesprächsmitschnitte gelöscht.

9 Fernbedienung

9.1 Fernabfrage-Code

Sie haben bei Ihrem ZET-Phone® 45 die Möglichkeit, den Anrufbeantworter aus der Ferne zu bedienen. Damit Ihre Privatsphäre geschützt ist, muss zuerst ein Fernabfrage-Code eingegeben werden.

Hinweis:

- Die Fernabfrage ist nur möglich, wenn Sie Ihren Anrufbeantworter mit einem Telefon anrufen, das mit dem Mehrfrequenzverfahren (MFV) arbeitet.

Der ab Werk voreingestellte Code ist **321**. Sie sollten diesen Code ändern und Ihren persönlichen Code einstellen. Dieser muss sich aus einer 3-stelligen Zahl (000 bis 999) zusammensetzen.

Persönlichen Fernabfrage-Code einstellen

- Drücken Sie die **Menü**-Taste **27** und wählen Sie mit den **Auf** **29** oder **Ab** **28** Tasten den Menüpunkt „*SETZE FERNABFR*“. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **Eingabe**-Taste **12**.
- Geben Sie die erste Ziffer Ihres gewünschten Fernabfragecodes über das **Tastenfeld** **21** ein.
- Drücken Sie die **Ab**-Taste **28**, um zur zweiten Ziffer zu gelangen und geben Sie diese über das **Tastenfeld** **21** ein.

9 Fernbedienung

- Drücken Sie erneut die **Ab**-Taste **28**, um die dritte Ziffer einzugeben.
- Drücken Sie die **Eingabe**-Taste **12**, um die Eingabe abzuschließen. Drücken Sie die **Ein/Aus**-Taste **4**, um das Menü zu verlassen.

Hinweis:

- Zum Anzeigen des aktuell eingestellten Fernabfragecodes wählen Sie wie gerade beschrieben den Menüpunkt „*SETZE FERNABFR.*“ und drücken die **Eingabe**-Taste **12**. Im Display erscheint der vorhandene Code. Mit der **Ein/Aus**-Taste **4** verlassen Sie das Menü.

9.2 Durchführen der Fernabfrage

- Rufen Sie Ihr Telefon an.
- Warten Sie die komplette Ansage ab oder drücken Sie die **Stern**-Taste **22**, um den Ansagetext zu überspringen. Die Ansage wird gestoppt und ein Piepton ertönt.
- Sie haben nun 5 Sekunden Zeit, um Ihren 3-stelligen Sicherheitscode einzugeben (Liefereinstellung ist 321).
- Jetzt können Sie Ihr Gerät mit den in Kapitel „9.3 Funktionen der Fernbedienung“, Seite 36, aufgeführten Befehle fernbedienen. Der erste Befehl muss innerhalb von 10 Sekunden eingegeben werden.
- Sie verlassen den Fernabfrage-Modus durch Auflegen.

Hinweis:

- Ist der Anrufbeantworter deaktiviert, nimmt er den Anruf erst nach 10 Rufen an. Es erfolgt keine Ansage und das Gerät wartet 5 Sekunden auf die Eingabe des Fernabfragecodes. Nach der korrekten Eingabe des Fernabfragecodes hören Sie zwei kurze Pieptöne als Bestätigung.

9 Fernbedienung

9.3 Funktionen der Fernbedienung

Die folgenden Funktionen können aus der Ferne durch die Eingabe verschiedener Fernbedienungs-Befehle ausgeführt werden:

Funktion	Befehl/Tastendruck
<i>Wiedergabe-Funktionen</i>	
- neue Nachrichten ansagen	1#
- alle Nachrichten ansagen	2#
<i>Während der Wiedergabe</i>	
- aktuelle Nachricht löschen	3#
- zur vorherigen Nachricht springen	4#
- Wiedergabe beenden	5#
- zur nächsten Nachricht springen	6#
<i>Weitere Funktionen</i>	
- Ein- und Ausschalten des Anrufbeantworters (langer Piepton: AB wurde eingeschaltet; 2 kurze Pieptöne: AB wurde ausgeschaltet)	7#
- neuen Ansagetext aufzeichnen	8#
- Memo aufzeichnen	9#
- Raumüberwachung für 30 Sekunden	0#

Erfolgt 10 Sekunden lang keine Eingabe, wird die Verbindung getrennt.

10 Fehlerursachen

Fehler	mögliche Ursachen
Gerät funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob das Netzteil und das Anschlusskabel richtig angeschlossen sind.• Entfernen Sie die Batterien und trennen Sie das Gerät für kurze Zeit vom Netz.
Anrufbeantworter nimmt keine Anrufe entgegen	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist (Leuchtet die rote LED?).• Überprüfen Sie das Telefonkabel und den Telefonanschluss.• Haben Sie das mitgelieferte TAE-Kabel und Netzteil verwendet?
Anrufbeantworter zeichnet keine Gespräche auf	<ul style="list-style-type: none">• Der Speicher ist voll.
Aufgezeichnete Nachrichten sind unvollständig	<ul style="list-style-type: none">• Der Anrufer spricht zu leise.• Die max. Aufzeichnungszeit ist überschritten.• Der Speicher ist voll.
Anrufbeantworter kann nicht fernbedient werden	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass Ihr Sicherheitscode richtig ist.• Eventuell sendet Ihr Telefon nicht die korrekten Töne. Benutzen Sie ein anderes Telefon bzw. einen Fernabfragesender.
Über den Lautsprecher wird nichts gehört	<ul style="list-style-type: none">• Ist die Lautstärke zu leise gestellt? Lautstärke über die Menüfunktion richtig einstellen.

11 Allgemeine Hinweise

11.1 Nebengeräusche

In Ihrem Gerät können, je nach Ausrichtung der Radiowellen, gelegentlich, auch unter besten Voraussetzungen, Nebengeräusche entstehen. Elektrische Geräte wie Fernseher, Satellitenempfangsanlagen, Faxgeräte, Energiesparlampen, Computer, usw. erzeugen elektromagnetische Felder, die eben diese Nebengeräusche verursachen. Sie sollten Ihr Telefon darum nicht in der Nähe elektrischer Anschlusskabel und anderer elektrischer Geräte aufstellen.

11.2 Reinigen des Gerätes

Vor dem Reinigen der Basiseinheit immer den Netzstecker ziehen. Bei der Reinigung des Telefons ist es nur notwendig, die äußeren Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch abzuwischen. Bitte reiben Sie die Kunststoffteile niemals mit einem trockenen Tuch ab, weil sie hierdurch elektrostatisch aufgeladen werden und dann in besonders starkem Maße Staub anziehen und dadurch verschmutzen. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel.

11.3 Entsorgen des Gerätes



Verpackungen sind wiederverwendbar oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden, Metallteile der Altmetallentsorgung. Kunststoffe, elektrische Bauteile und Leiterplatten werden als Elektronikschrott ordnungsgemäß entsorgt.

Entnehmen Sie die Batterien, bevor Sie das Gerät entsorgen. Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern in den Sondermüll oder in eine Batterie-Sammelstation im Fachhandel. Wenden Sie sich für Ratschläge bezüglich des Recyclings an Ihre Kommunalbehörde oder Ihren Händler.

Notizen



© DSC-ZETTLER GmbH 2005 Stand V 1.0

DSC-ZETTLER
ELEKTRONIK - VERTRIEBSGESELLSCHAFT MBH

www.dsc-zettler.de